

ELTERN-INFO

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

in den letzten Wochen und Monaten habe ich Ihnen immer wieder über Ihre Elternvertreter wichtige Infos zukommen lassen. Viele Nachrichten haben Sie so unkompliziert und schnell erreicht. Dennoch möchte ich Sie zusätzlich weiterhin per Elterninfo auf dem Laufenden halten und insbesondere auf folgende wichtige Fragen antworten, die sich in den letzten Wochen gestellt haben:



Unsere diesjährige Theateraufführung: Momo - Fusi und die grauen Herren

Die Schulleitung der HBG begrüßt es sehr, dass Jugendliche in der ganzen Welt und auch Schülerinnen und Schüler der HBG sich für eine nachhaltige Klimapolitik engagieren. Wenn sie dies während ihrer Unterrichtszeit tun, indem sie die **Aktion "Fridays-for-future"** mit ihrer Teilnahme an einer Demonstration unterstützen, dann verstoßen sie allerdings gegen die Schulpflicht. Das Fehlen ist als „unentschuldig“ zu werten und zu dokumentieren. Auch eine nachträgliche schriftliche „Entschuldigung“ der Eltern reicht nicht aus. In der Folge müssen auch Klassenarbeiten, die nicht mitgeschrieben wurden, mit ungenügend bewertet werden.

Dies ist die Rechtslage, an die wir uns als Schule zu halten haben, unabhängig vom großen Verständnis, das wir alle für das Anliegen der Schülerinnen und Schüler haben.

Das **Attentat von Christchurch** hat uns in zweierlei Hinsicht beschäftigt:

Erstens: Mehrere Schüler baten um eine Gedenkminute für die Toten von Christchurch, so wie wir das bei dem Attentat von Paris ja auch gehandhabt hätten. In der Sache kann ich das Anliegen nachvollziehen. Ich habe aber dennoch von einer Gedenkminute abgesehen. Schon bei dem Gedenken an die Opfer der Anschläge von Paris gab es viel Unruhe. Hinzu kommt, dass die Anzahl der Attentate - welcher politischen oder religiösen Richtung auch immer - leider sehr zugenommen hat, Gedenkminuten würden hier schon fast ins Alltägliche abgleiten. Festzuhalten bleibt, dass alle Lehrkräfte und Mitarbeiter der HBG jede Gewalttat als Ausdruck einer politischen oder religiösen Überzeugung verurteilen und dass unser Beileid allen Hinterbliebenen gilt.

Zweitens: Wir mussten leider feststellen, dass sehr, sehr viele Schülerinnen und Schüler auch der unteren Jahrgänge das Video des Attentäters auf ihrem Handy gesehen und gespeichert hatten. Ich habe mit vielen Kindern über den Inhalt gesprochen, es wurde deutlich, dass viele die grausame Realität gar nicht als solche erkannt hatten. Ich finde dies höchst problematisch, weil daraus auch deutlich wird, dass diese Kinder schon viel zu früh gewaltverherrlichende Filme und Fotos zu sehen bekommen.

Ich kann an dieser Stelle nur zum wiederholten Mal darum bitten, dass Sie als Eltern Ihre Kinder bei der Nutzung von WhatsApp gut beraten und begleiten. Ich weise noch einmal darauf hin, dass die Nutzung von WhatsApp für Kinder unter 16 Jahren nicht gestattet ist.

Außerdem gilt:

Bei dem Video handelt es sich um gewaltverherrlichendes Material, dessen Weitergabe strafbar ist. Ich bin als Schulleiterin verpflichtet, die Polizei einzuschalten, wenn ich davon Kenntnis habe, dass eine Schülerin oder ein Schüler der HBG dieses Video weiterleitet.

Henriette-Breymann-
Gesamtschule

Ravensberger Straße 19
38304 Wolfenbüttel
Telefon: 05331 – 9844930

henriette-breymann-
gesamtschule@lk-wf.de

Abschließend möchte ich an dieser Stelle noch einmal darauf hinweisen, dass an der HBG die Regelung gilt, **Handys** - wenn überhaupt - nicht sicht- und nicht hörbar bei sich zu tragen. Sollte ein Anruf unabdingbar sein, dann ist dieser nach vorheriger Absprache am Handypoint möglich. Sollte ein Handy zu Schaden kommen, ist es grundsätzlich nicht über den kommunalen Schadensausgleich, der z.B. die Kosten bei Brillenschäden übernimmt, abgesichert. Sollte das Handy eines Schülers mutwillig oder fahrlässig von einem Mitschüler beschädigt worden sein, ist eventuell die Haftpflicht des Schädigers verantwortlich, die Schule kann hier aber nicht tätig werden.

Zum Abschluss dieses Elternbriefs muss ich feststellen, dass es eher problematische Punkte waren, über die ich Sie informiert habe. Ich bitte um Verständnis – sind es doch alles Bereiche, die Sie als Eltern und uns als Schule immer wieder beschäftigen.

Enden möchte ich darum eher versöhnlich mit zwei weiteren Bildern von der wundervollen Momoaufführung im Lessingtheater. Seien Sie herzlich begrüßt, Ihre

Katrin Unger (Schulleiterin)



Momo und die dummen Puppen



Momo, Gigi und die Kinder aus dem Dorf

Zum Abschluss ein vorläufiger Überblick über unsere Termine bis zum Schulhalbjahresende:

01.04.	18.00 Uhr	Kultur-am-Abend
08.04. – 23.04.		Osterferien
25.04.	19.00 Uhr	Jg. 5 und Jg. 6 Elternabend
26.04.		Jg. 9 und Jg. 10 Abschlussarbeit Deutsch
07.05.		Jg. 10 Abschlussarbeit Englisch
09.05.		Jg. 9 und Jg. 10 Abschlussarbeit Mathe
21.05.		Jg. 5 Sporttag
20.05. – 27.05.		Jg. 8 Betriebspraxistage
21.05. – 10.06.		Jg. 9 Bewerbungssimulation
27.05. – 29.05.		Jg. 5 Jahrgangsfahrt
27.05. – 29.05.		Jg. 6 Projekt Mobilität
30.05.		Himmelfahrt
31.05.		Brückentag
03.06. – 06.06.		Jg. 9 und Jg. 10 mündliche Abschlussprüfungen
10.06. + 11.06.		Pfingstferien
12.06.	16.00 Uhr	Gesamtkonferenz
12.06.	18.00 Uhr	Schulvorstand
13.06.	18.00 Uhr	Theatermarathon
28.06.	10.00 Uhr	Jg. 9 und Jg. 10 Abschlussfeier
29.06.	19.00 Uhr	Jg. 10 Abschlussball
03.07.		LEB-Ausgabe
04.07.		1. Ferientag

